

AUGUST | SEPTEMBER 2026

GEMEINDEBOTE

Evangelische
Marktkirchengemeinde Halle

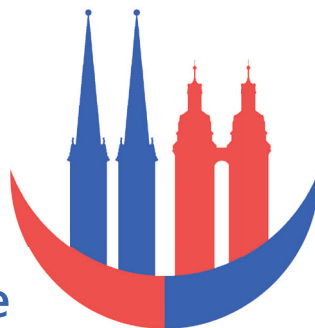


Foto: J. Seibt

- 22. August - Hoffest und Nacht der Kirchen – Seite 6
- Internationaler Musikherbst – Seite 8
- 4. Oktober - Jazz-Gottesdienst – Seite 9

Gemeindebüro

Sabine Wetterau

0345|5170894 | Fax: 0345|209308

pfarramt.hal.marktkirche@ekmd.de

An der Marienkirche 2, 06108 Halle (Saale)

Öffnungszeiten:

Mo 14–16 Uhr | Di 16–18 Uhr | Do 14–16 Uhr | Fr 10–12 Uhr

Gemeindepfarrerin

Simone Carstens-Kant

0345|2093086 | mobil: 0171|9416566

simone.carstens-kant@ekmd.de

Sprechzeit:

Di 14.00–15.30 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarrer in Entsendung

Dr. Felix Eiffler

0172|1529692 | felix.eiffler@ekmd.de

Vorsitzende Gemeindekirchenrat

Tanja Helene Düben

0170|8142442 | tanjadueben@gmail.com

Kantorin

Anna Scholl

0160|95378568 | anna.scholl@ekmd.de

Gemeindepädagogin

Luisa Pietruska

0151|61601665 | luisa.pietruska@ekmd.de

Küster

Mario König

0152|36788495 | kuester-marktkirche.kk.halle@ekmd.de

Seniorenchor

Susanne Zeh-Voß

Kontakt über das Gemeindebüro

Marienbibliothek

Anke Fiebiger

0345|5170893 | marienbibliothek.halle@ekmd.de

www.marienbibliothek-halle.de

Öffnungszeiten:

Forschungslesesaal nach Voranmeldung

Führungen nach Voranmeldung

Kindertagesstätten

Evang. Kita St. Georgen

Leiterin: Kerstin Jugel

Ratswerder 5, 06108 Halle | 0345|2028577

georgen.zweckverband@gmail.com

Evang. Integr. Kita St. Ulrich

Leiterin: Silvia Weidner

Wilhelm-Külz-Str. 21, 06108 Halle | 0345|2029958

kita-st-ulrich@zweckverband.org

Evang. Kita Marktspatzen

Leiter: Martin Zeidler

Adam-Kuckhoff-Str. 24, 06108 Halle | 0345|2023431

kita-marktspatzen@zweckverband.org

Das Bibelwort der Redaktion

„Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach“ (Amos 5,24)

Nach den zahlreichen Hitzewellen dieses Sommers sind die Böden vielerorts völlig ausgetrocknet. Regen gibt es in diesen Tagen nur selten. Dabei ist Wasser lebensnotwendig. An vielen Stellen im Land kann man die Folgen der langen Dürrezeit sehen: Wiesen sind vertrocknet, Blumen eingegangen, Flüsse haben Niedrigwasser. Wenn es lange Zeit nicht regnet, fallen Ernten aus, verenden Tiere, schwindet unsere Lebensgrundlage. Wasser ist die Voraussetzung allen Lebens auf unserer Erde, das hat auch der Prophet Amos gewusst. Und er kritisierte, dass seine Zeitgenossen äußerlich ihre Frömmigkeit zur Schau stellten, während gleichzeitig viele Menschen unter Ungerechtigkeit litten. Statt bloß religiöse Rituale zu vollziehen, sollten sie aktiv werden und eine Gesellschaft schaffen, in der Gerechtigkeit für alle wirksam werden kann. Denn genau wie eine Umwelt, der das Wasser fehlt, kann auch eine Gesellschaft, der die Gerechtigkeit fehlt, auf Dauer nicht funktionieren. Recht und Gerechtigkeit sollen nicht bloß dünne Rinnsale sein, die manche Wenige erreichen, die über Geld und Ansehen verfügen. Nein, Recht soll strömen, Gerechtigkeit soll so kraftvoll und mächtig fließen wie ein nie versiegender Bach.



Auch Christus hat uns mit der Taufe die besondere Bedeutung des Wassers vor Augen geführt. Durch Wasser sind wir mit Christus verbunden, durch Wasser dürfen wir auf seine Gerechtigkeit hoffen. Einmal mehr ist Wasser so für uns zur Grundlage allen Lebens geworden. Und wenn Christus eines Tages wiederkehrt, dann wird die Gerechtigkeit endlich auch für alle diejenigen strömen, die heute noch rechtlos gestellt sind.

Zoe Reitt

Aneinander denken - Füreinander beten

NEUES LEBEN - Getauft wurden: Jonas-Matheo Hein | Frieda Louise Grabitz | Mathea Helene Suarez | Ferdinand Aries | Friederike Aries

GEMEINSAMES LEBEN - Getraut wurden:
Annika Wagner und Lennart Gretschel
Franziska und Kai Grave, geb. Fischer

IN GOTTES EWIGKEIT GEBORGEN - Bestattet wurden:
Ines Marggraf-Liesk, 96 Jahre | Rosemarie Kupfer geb. Backhaus, 86 Jahre | Irene Adam geb. Rößler, 90 Jahre

GOTTESDIENSTE

So 23.08. | 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 30.08. | 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Kirchenkaffee

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 06.09. | 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe

Pfr. Dr. F. Eiffler

So 13.09. | 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Jubelkonfirmation

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 20.09. | 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrn. S. Carstens-Kant

Sa 26.09. | 18.00 Uhr

Motette mit dem Stadtsingechor

Pfr. Dr. F. Eiffler

So 27.09. | 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Kinderkirche und Kirchenkaffee

Pfr. Dr. F. Eiffler

So 04.10. | 10.00 Uhr

Abendmahlsandacht

Pfrn. S. Carstens-Kant

| 17.00 Uhr

Wi(e)derhall

Jazz-Gottesdienst

Pfrn. S. Carstens-Kant und Musiker (siehe auch S.9)

Schon gesehen?

In einem der Gesprächskreise haben wir die Bibelstellen nachgeschlagen, die auf den Plakaten des Kirchenkreises zur Landtagswahl abgedruckt sind. Was hat das Bild mit dem Begriff zu tun? Und sind die Gedanken der Bibel auf unsere gegenwärtige Situation übertragbar? Das war eine sehr interessante und engagierte Diskussion! Haben **Sie** die Plakate schon gesehen? Vielleicht sogar alle 13 Motive? Was braucht unser Land auch in Zukunft? Alle Motive regen an, sich diese Frage zu stellen und eine gute Hand bei der Wahl am 6. September zu haben.

Simone Carstens-Kant

Andachten und besondere Gottesdienste

Friedensgebet

montags | 17.00 Uhr

außer an Feiertagen

Andachten im Marthahaus

Mi 09.09. | 07.10. | 9.30 Uhr

Pfrn. S. Carstens-Kant

Gottesdienste in St. Cyriaci et Antonii

Fr 28.08. | 10.00 Uhr | Festsaal

Fr 18.09. | 10.00 Uhr | Staude-Haus

Pfrn. S. Carstens-Kant

Gehörlosengottesdienst

Sa 12.09. | Gehörlosentag in Erfurt

Fr 09.10. | 14.00 Uhr

Ulrichszimmer, Pfr. Warner

Kindergartengottesdienst

nach Absprache

Marktkirche, GP L. Pietruska

Trauerfeiern für Menschen ohne Angehörige

Mo 14.09. | 11.00 Uhr

Gertraudenfriedhof



Kurse, Kreise, Chöre ...

Kinderkirche (Klassen 1-4)

!!! ab September in der
Laurentiusgemeinde!!!
GP L. Pietruska

Teenie-Treff (Klassen 5-6)

!!! ab September in der
Laurentiusgemeinde!!!
GP L. Pietruska

Konfirmandenkurs 7. Kl.

Di 08.09. | 18.00 Uhr Erstes Treffen mit
Konfis und Eltern
Pfr. Dr. F. Eiffler und J. Köther

Konfirmandenkurs 8. Kl.

18.08. | 01.09. | 15.09. | 29.09. | 16.15 Uhr
Konfi-Raum
Pfrn. S. Carstens-Kant und J. Köther

Junge Gemeinde Klasse 9 und 10

18.08. | 01.09. | 15.09. | 29.09. | 17.30 Uhr
JG-Raum
GP L. Pietruska

Junge Gemeinde ab 17 Jahren

25.08. | 08.09. | 22.09. | 06.10. | 17.30 Uhr
JG-Raum

Kirchenmusik in der Marktkirche

Orgelmusiken

jeden Dienstag, 16.00 Uhr | jeweils 30 Minuten
Anna Scholl | Eintritt frei

Konzerte

Freitag, 28.08. | 20 Uhr | Marktkirche

„Babeln“ - ein kolumbianisch-jüdischer Abend | Ensemble Dos Almas
Eintritt frei

Sonntag, 30.08. | 17.00 Uhr | Marktkirche

J.S.Bach „H-Moll-Messe“ | Ensemble Lachrymae Leipzig
Karten 15 € | 12 € ermäßigt

Samstag, 05.09. | 19.00 Uhr | Marktkirche

Konzert mit dem Landesjugendchor Sachsen-Anhalt e.V.

18.09. - 22.11. Musikh Herbst 2026

siehe Seite 8

Marktkantorei

Do 19.30 Uhr
Gertraudenkapelle, Kantorin A. Scholl

Seniorenchor

Di 01.09. | 15.09. | 29.09. | 14.30 Uhr
Ulrichszimmer, S. Zeh-Voß

Hauskreis

Di 22.09. | 19 Uhr bei Fam. Abraham

Senioren-Gesprächskreis

Mi 26.08. | 09.09. | 23.09. | 07.10. | 14.30 Uhr
Moritzzimmer, S. Carstens-Kant

Senioren-Bibelkreis

Fr 21.08. | 04.09. | 18.09. | 02.10. | 14.00 Uhr
Moritzzimmer, S. Carstens-Kant

Gesprächskreis „Luther lesen“

nach Absprache | 17.00 Uhr
Moritzzimmer, Dr. F. Eiffler

Besuchsdienstkreis

Mi 09.09. | 14.10. | 16.00 Uhr Moritzzimmer

Gemeindekirchenrat

Mi 02.09. | 07.10. 19.30 Uhr Ulrichszimmer

19. August. 19.30 Uhr - Buchvorstellung mit Dr. Hendrik Cremer



Am Mittwoch, 19. August, laden wir 19.30 Uhr herzlich zu einer Buchvorstellung ein.

Dr. Hendrik Cremer, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Deutschen Institut für Menschenrechte, stellt sein Buch:

„Je länger wir schweigen, desto mehr Mut werden wir brauchen Wie gefährlich die AfD wirklich ist“ vor.

Im Anschluss gibt es ein moderiertes Gespräch mit dem Autor. Der Eintritt ist frei

22. August - Lichtblicke - Hoffest und Nacht der Kirchen

18:00 Uhr - 1. Dachstuhlführung

Bitte im Gemeindebüro anmelden (begrenzte TN-Zahl)

18:00 Uhr - Hoffest

Livemusik mit Knoten 46 und Grillen im Hof der Marktgemeindehäuser (gegenüber der Kirche)

19:00 Uhr - Geh aus, mein Herz, und suche Freud

Sommerliedersingen in der Kirche

19:30 Uhr - Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

Laternen basteln für Groß und Klein

19:30 Uhr - Orgelpfeifen heller Schein, was mag wohl dahinter sein?

Orgelführung mit Frau Scholl, Kantorin der Marktgemeinde

19:30 Uhr - 2. Dachstuhlführung

wie oben

20:00 Uhr - Die Sonne grüßt

Yoga in der Kirche

(Bitte bringen sie Ihre eigene Matte mit)

20:00 Uhr - In den Schatten gestellt

Das eigene Profil im Schatten gestalten

21:00 Uhr - Nacht leuchtet wie der Tag

Orgelmusik und Texte zum Thema Licht

21:30 Uhr - Wie wunderbar erstrahlt die Nacht

Lichtinstallation in der Kirche

22:00 Uhr - Taschenlampenführung

Geheimnisvolle Orte der Kirche erkunden

22:45 Uhr - Lobet ihn, ihr leuchtenden Sterne

Nachtgebet



1. September, 19.30 Uhr

„Alle Tage – bei Friedensschluss“ - Musikalische Lesung

anlässlich des Weltfriedenstag.

19.30 in der Marktkirche.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Gespräch.

Mitwirkende:

Ulrike Kleint, Musikerin und Sprecherin

Anna Maria Zinke, Musikerin

Eckart Gleim, Musiker

Alexander Podhaisky, Musiker

Michael Proschek, Musiker

Christoph Kuhn, Autor, Sprecher



5. September, 19.00 Uhr Chorkonzert



Der Landesjugendchor ist eines der Spitzenensembles des Landes Sachsen-Anhalt auf dem Gebiet des A-capella-Gesanges.

In diesem Chor treffen sich junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren, die vom Singen begeistert sind und diese Leidenschaft in Gemeinsamkeit mit Gleichgesinnten ausleben möchten.

Der Landesjugendchor wurde 1995 ins Leben gerufen. Inzwischen hat das Ensemble einen festen Platz in der Chorlandschaft im In- und Ausland eingenommen.

<https://www.landesjugendchor-san.de/der-chor/>

Karten zu 15,00 € / 10,00 € ermäßigt, sowie 5,00 € für Schüler*innen und Studierende an der Abendkasse

Erster Abend in der Jungen Gemeinde im Juni

Nach einem gemeinsamen Abendessen und Tischtennis-Match waren alle „Neuen“, also die Konfirmierten vom Pfingstfest, in die JG eingeladen. Unter fachkundiger Anleitung machten sie sich daran, ein Graffiti zu gestalten. Toll war vor allem, wie aus einzelnen willkürlichen Farbflächen plötzlich ein gemeinsames Werk entstanden ist. Wie alle tüftelten, was in ihrem Werk zu erkennen sein könnte. Was sehen Sie?

Alle Jugendlichen der 9. Klasse sind ab 18.8. zur JG eingeladen.





INTERNATIONALER MUSIKHERBST 2026

18. September | 19:00 Uhr

Eröffnungskonzert

Johannes Brahms' Ernste Gesänge, Beethovens Gellert-Lieder und Orgelwerke

Bjørn Waag, Bariton – Anna Scholl, Orgel

26. September | 18:00 Uhr

Motette

Stadtsingechor Halle

3. Oktober | 19:30 Uhr

Orgel-Improvisationskonzert

Enno Gröhn, Orgel

4. Oktober | 17:00 Uhr

Wi(e)derhall

zum ersten Jazz-Gottesdienst Deutschlands vor 70 Jahren

10. Oktober | 18:00 Uhr

Tafelmusik mit Gaumenfreuden am „Le goût du Roi“

CAFÉ INTERNATIONAL baroque orchestra

24. Oktober | 18:00 Uhr

Orgelkonzert

Daniel Mathieson (UK), Orgel

in Kooperation mit dem HarzFire-Festival

30. Oktober | 19:00 Uhr

Schätze der Marienbibliothek

Nina Pohn (Österreich/Leipzig), Violine – Anna Scholl, Cembalo

31. Oktober | 15:30 Uhr

Orgel-Wandel-Wander-Tour

Anna Scholl, Orgel

Sichern Sie sich hier Ihre Karten:

6. November | 19:30 Uhr

Orgelkonzert

Kilian Nauhaus (Berlin), Orgel

14. November | 18:00 Uhr

Orgelkonzert

Wolfgang Zerer (Hamburg), Orgel

22. November | 17:00 Uhr

Konzert zum Ewigkeitssonntag

Brahms – Ein deutsches Requiem

Marktkantorei | Leitung: Anna Scholl



Marktkantorei

Nach der Sommerpause beginnt die Marktkantorei ab 20. August 2026 mit intensiven Proben zum Brahms-Requiem. Insbesondere Männerstimmen (aber auch alle erfahrenen Chorsängerinnen) sind herzlich eingeladen, dazu einmal zu einer Schnupperprobe vorbeizukommen. Vielleicht haben Sie ja Lust, dieses Werk mitzusingen? Oder Sie wollen langfristig in der Kantorei mitsingen? Sprechen Sie unsere Kantorin Anna Scholl an oder kommen Sie einfach am Donnerstagabend um 19:30 Uhr in die Gertraudenkapelle.

4. Oktober, 17.00 Uhr - Jazz-Gottesdienst

Wiederhall - Widerhall - Wie der Hall

Am 7. Oktober 1956 gab es in der Marktkirche in Halle einen Jazz-Gottesdienst. DEN ersten Jazz-Gottesdienst in ganz Deutschland. Jazz war damals von staatlicher Seite nicht besonders beliebt, die Kirche allerdings auch nicht. Wir von der Vorbereitungsgruppe vermuten, dass die Bezeichnung „Jazz-Gottesdienst“ damals dazu dienen sollte, dass Menschen guten Jazz erleben dürfen, die Behörden aber nicht so genau hinsehen, weil es ja wieder „nur was Frommes“ ist. So konnte der Jazz in diesem Gottesdienst im Vordergrund stehen. Die Musiker kamen damals übrigens aus Düsseldorf (!)

70 Jahre ist das nun her und wir wollen das mit Ihnen feiern. In einem Gottesdienst, der vor allem dem Jazz Raum gibt. Meditative Texte fügen sich ein. Im Anschluss gibt es Leckeres vom Gemeinde-Catering „Das letzte Gericht“ und vielleicht sogar noch den einen oder anderen Gig der Musiker. Mehr Informationen unter:

<https://www.marktkirche-halle.de/gemeinde/jazz-gottesdienst-2026/>



„Meine Stimme zählt“

ZDF-Gottesdienst am 18. Oktober, 9.30 Uhr

„Für mich ist Kirchenmusik der schönste Beruf der Welt“, sagt die junge Kirchenmusikstudentin Emma Schuffenhauer.

Was bewegt Menschen, Kirchenmusik zu studieren? Welche Gedanken gehen ihnen durch den Kopf, wenn sie hoch oben auf der Orgelbank sitzen oder vor dem Chor am Dirigierpult stehen? Und kann Musik Glauben stärken?

Studierende der 100 Jahre alten Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik gestalten mit uns diesen ZDF-Gottesdienst.

„Musik beginnt bei mir selbst, mit meiner Stimme, meiner Musik“, meint der frisch diplomierte Kirchenmusikabsolvent Sergio Bragatte, „sie braucht aber auch die Gemeinschaft und will in eine Richtung, die über uns hinausgeht.“

Merken Sie sich diesen Termin jetzt schon vor! Und seien Sie vor Ort dabei, wenn wir Gottesdienst feiern. Im Nachhinein können Sie dann allen sagen und in der ZDF-Mediathek beweisen: Ich war dabei!

Achten Sie darauf, dass der Gottesdienst bereits um 9.30 Uhr beginnt!



GEMEINSCHAFTSWERK DER
EVANGELISCHEN PUBLIZISTIK



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Wir sind für Sie da...

... unter diesem Motto arbeiten bundesweit 104 Telefonseelsorgestellen. Eine davon ist die Telefonseelsorge Halle, die vor 35 Jahren gegründet wurde.

Was mit wenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, vielen Ideen und großem persönlichem Engagement begann, ist im Laufe der Zeit zu einem verlässlichen Angebot für die Menschen in Halle und den umliegenden Landkreisen geworden.

Die Telefonseelsorge in Halle ist rund um die Uhr, auch an den Wochenenden und Feiertagen erreichbar. 75 Frauen und Männer arbeiten ehrenamtlich dort mit. Sie haben eine 10monatige Ausbildung durchlaufen. Auch in diesem Herbst startet wieder ein Ausbildungskurs. Vielleicht haben Sie Interesse, sich dafür anzumelden? Wir würden uns freuen.

Anonym und kostenfrei ist das Angebot der Telefonseelsorge. Jeder und jede kann anrufen. Junge Menschen und ältere, Studierende und Menschen mitten im Berufsleben – breit ist der Fächer derer, die sich bei der Telefonseelsorge melden. Die Mitarbeitenden sind da, hören zu, nehmen wahr, was die Anrufenden beschäftigt, sie nehmen sie ernst.

Die Corona-Pandemie hat die Einsamkeit vieler Menschen verstärkt. Gesellschaftliche Krisen bewegen Menschen und machen Angst. Wie geht es mit mir weiter, auf der Arbeit, in Schule und Studium, das fragen sich unsere Anrufenden. Immer wieder spielen persönliche Themen eine große Rolle. Einer hat einen geliebten Menschen verloren und findet sich im Leben nicht mehr zurecht. Eine andere ist ganz auf sich gestellt. Da ist keine Familie, die mit ihr die Feste im Jahr begeht, sind keine Freunde, die sie besuchen, keine Kolleginnen, mit denen sie sich austauschen kann. Nicht alle Probleme lassen sich einfach so lösen, aber durch die Gespräche am Telefon werden sie geteilt. Das öffnet vielleicht eine Tür, das zeigt vielleicht einen Weg, auf dem man weitergehen kann.

Rund 1400 Anrufe werden monatlich bei der Telefonseelsorge Halle angenommen. Zudem können sich Menschen auch per E-Mail an die Telefonseelsorge wenden. Mehr als 200 E-Mails beantworten die Mitarbeitenden im Monat.

Sie erreichen die Telefonseelsorge unter 0800 – 111 0 111 oder 0800 – 111 0 222.

*Pfarrerin Gundula Eichert
Stellenleiterin der Telefonseelsorge Halle*

Kabinettausstellung

Dank der im Juli freigegebenen Gelder für die Förderung der freien Kulturarbeit der Stadt Halle konnte am 10. August die diesjährige Kabinettausstellung zur sogenannten „Hausväterliteratur“ eröffnet werden.

Ursprünglich gedacht als Handreichung für junge Landadlige, die nach ihren Studienreisen und militärischen Unterweisungen „ahnungslos“ das Landgut ihres Vaters übernehmen mussten, enthalten die teilweise reich bebilderten Bücher des 16. bis 18. Jahrhunderts Tipps für Landwirtschaft, Gartenbau, Familie, Kochen, Destillieren, Ungezieferbekämpfung u.v.m.

Öffentliche Führungen ohne Voranmeldung finden montags (außer 5. Oktober) jeweils 16:30 Uhr statt.

(mögliche Terminänderungen werden rechtzeitig auf unserer Homepage veröffentlicht. www.marienbibliothek-halle.de)

Gruppenführungen außerhalb dieser Zeiten können Sie bei Frau Fiebigler anmelden: marienbibliothek.halle@ekmd.de / Tel. 0345 5170893



Aus der Junisitzung des Gemeindegkirchenrates

Die Juni-Sitzung unseres Gemeindegkirchenrates begann wie gewohnt mit einer kurzen Andacht, welche den Ausgangspunkt und Rahmen des Abends bilden sollte.

Ein besonderer Fokus der Sitzung lag auf der Kita Sankt Ulrich, der größten Kita der Marktkirchengemeinde. Die Vertreter des Bau- und Finanzausschuss berichteten von ihren Besuchen in der Einrichtung und stellten ihre Arbeit an einem Jahresplan zur Sanierung der Kita vor. Dabei soll ein besonderes Augenmerk auf den Brandschutz in Sankt Ulrich gesetzt werden. Anschließend wurden die Jahresrechnung 2025 sowie eine Neuverhandlung der bestehenden Strom- und Gasverträge besprochen.

Im Weiteren wurde dem Gemeinderat das Layout eines Banners für die Marktkirche anlässlich der Landtagswahl 2026 vorgestellt und diskutiert.

Darüber hinaus wurde der Auftritt des Barock-Ensembles Lachrimae mit einer Aufführung von Bachs Messe in H-Moll Ende August angedacht.

Abschließend besprachen wir Aufbau und Ablauf der Nacht der Kirchen am 22.08.2026, wobei u.a. die Mitarbeit bei den Führungen im Kirchenraum, am Grill, am Buffet und am Bastelstand abgestimmt wurde. An dieser Stelle möchten wir noch einmal alle Gemeindegmitglieder, Freunde, Bekannte und Unbekannte herzlich einladen, mit uns zusammen diese besondere Sommernacht mit Hoffest und Nacht der Kirchen in der Marktkirche zu feiern!

Franziska Grave



Freundeskreis der Marienbibliothek

1991 gründeten Liebhaber alter Drucke einen Freundeskreis. Der Freundeskreis organisiert die Restaurierung der alten Buchbestände, sowie Vorträge, Exkursionen und Kabinettausstellungen und initiiert Publikationen zur Sammlung. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 15,00 Euro.

Freundeskreis der Marienbibliothek e.V.

An der Marienkirche 1, 06108 Halle

Tel.: 0345 – 51 70 893 | E-Mail: marienbibliothek.halle@ekmd.de

Konto: IBAN: DE50 8005 3762 0385 3199 04 | BIC: NOLADE21HAL (Saalesparkasse)

Reparieren + Restaurieren - JEDER EURO HILFT -



Das Signet des Fördervereins zeigt als Grafik den Schlussstein im Gewölbe der Marktkirche. Im Jahr 1554 wurde sie vollendet. Sie zu erhalten, erfordert ständige Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen. Um die Gemeinde bei der Finanzierung zu unterstützen, bemühen wir uns um Spenden. Alle Erträge dienen ausschließlich der Erhaltung der Marktkirche. Gern stellen wir Ihnen für Spenden ab 100,- € eine Spendenbescheinigung aus.

Unser Spendenkonto: IBAN: DE 95 8005 3762 1894 0585 49
BIC: NOLADE21HAL (Saalesparkasse)

IMPRESSUM

Gemeindebote der Evangelischen Marktkirchengemeinde Halle (Saale)

Herausgegeben vom Gemeindegemeinderat (V.i.S.d.P.)

An der Marienkirche 2, 06108 Halle (Saale)

Satz und Layout: Digitales Gemeindebrief-Portal

Herstellung: Gemeindebriefdruckerei

Datenschutz:

Wir bitten um einen Hinweis, wenn keine
Veröffentlichung in der Rubrik ANEINANDER
DENKEN-FÜREINANDER BETEN gewünscht wird

SPENDENKONTEN

Wir sind sehr dankbar für finanzielle Unterstützung in Form einer Spende sowohl für unsere Gemeindeaufgaben als auch für zweckgebundene Spenden, welche wir selbstverständlich Ihrem Wunsch entsprechend verwenden.

Unser Konto ausschließlich für den freiwilligen Gemeindebeitrag:

Empfänger: Kreiskirchenamt Halle (Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank)

IBAN: DE77 3506 0190 1553 8640 26

Verwendungszweck: RT 3610 Gemeindebeitrag + Name, Vorname

Unser Konto für sonstige Spenden:

Empfänger: Kreiskirchenamt Halle (Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank)

IBAN: DE33 3506 0190 1553 8640 42

Verwendungszweck: RT 3610 Zweck der Spende

Bitte geben Sie im Verwendungszweck Ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Zuwendungsbescheinigung zusenden können. Für Spenden unter 300,00 Euro genügt Ihr Kontoauszug als Nachweis.